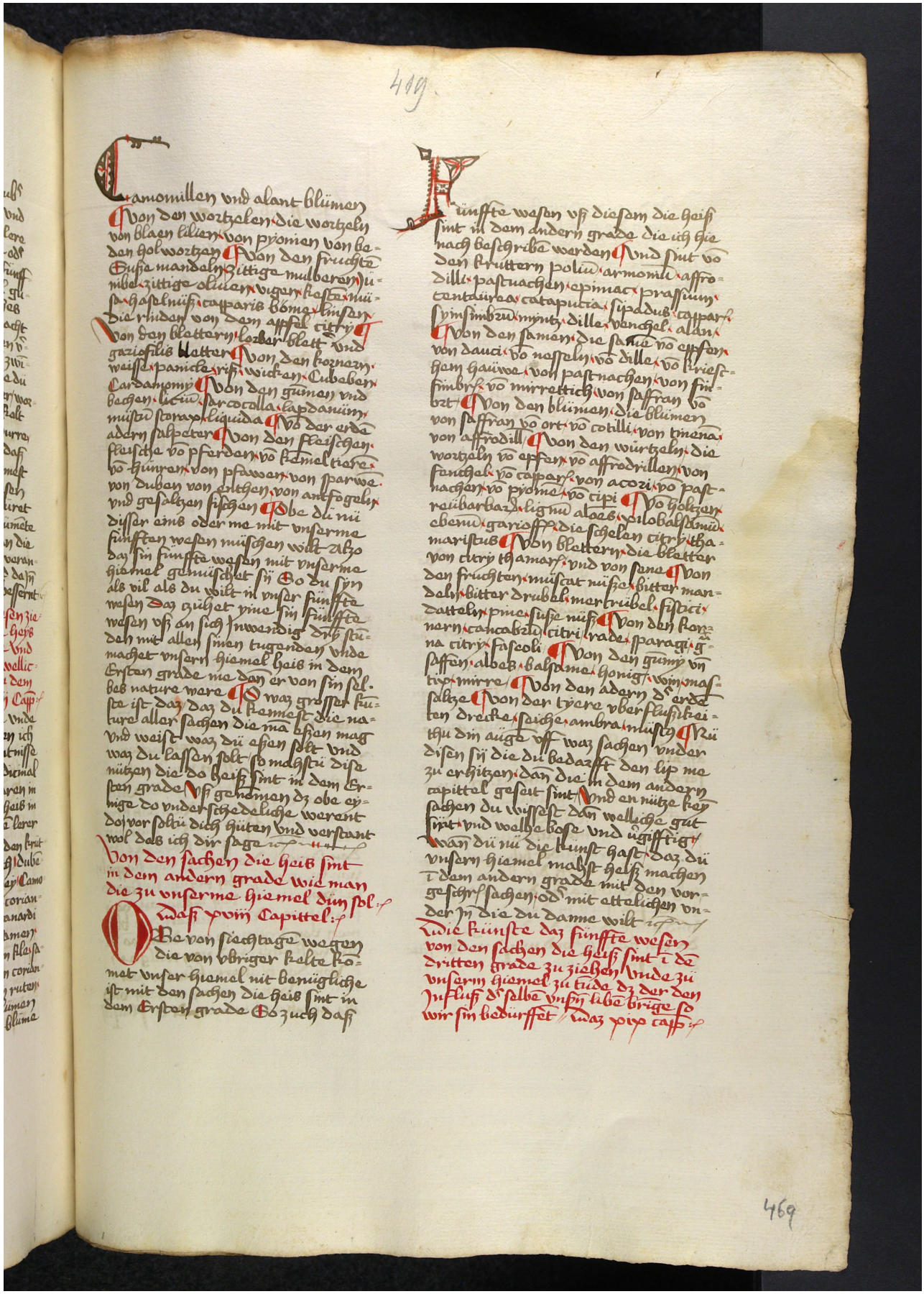
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Camomillen vnd alant blümen
Von den wortzelen die wortzeln
von blaen lilien von pyonien von ba-
den holwortzen Von den fruchte
Dusa mandeln zittige mulberen nü-
nbel zittige oliuen vigen kastenmü-
sen haselnüsse capparis bome linsen
die rinden von dem affel citri
Von den blattern lorbar blatt vnd
gaziofilus Wetter Von den kornen
weisse panicle risen wicken Cubeben
Cardamomi Von den gumen vnd
bechen licium sarcocolla lapdanum
mistel storax liquida Vo der erde
adern salpeter Von den fleischen
fleusche vo pferden vo kamel tiere
vo hünren von pfawen von sperwe
von duben von eltzen von antfogeln
vnd gesaltzen fischen Ob du nü
disser ains oder me mit vnserme
fünften wesen müschen wilt also
das sin fünfte wesen mit vnserme
hiemel gemüschet sü So du sin
als vil als du wilt in vnser fünfte
wesen Das zühet yme sin fünfte
wesen vsi an sich inwendig dry stu-
den mit allen sinen tugenden vnde
machet vnsern hiemel heis in dem
Ersten grade me den er von sin sel-
bes nature were So was grosser fu-
ste ist das das du kemest die na-
ture aller sachen die man bedarfen mag
vnd weist was du essen solt vnd
was du lassen solt so magstu dise
nützen die do heis sint in dem er-
sten grade vsi gehet man dz obe ey-
nige do vnder sitzedeliche werent
do vor soltu dich hüten vnd verstant
wol das ich dir sage

Von den sachen die heis sint
in dem andern grade wie man
die zu vnserme hiemel dün sol
das xviii Capittel:

Ob von siechtage wegen
die von vbriger kalte ko-
met vnser hiemel nit benügliche
ist mit den sachen die heis sint in
dem Ersten grade So zuch das
fünfte wesen vsi diesen die heis
sint in dem andern grade die ich hie
nach bescribe werden Vnd sint vo
den fruttern polium armomile assro-
dilli pastnachen cipmac prassium
tantaurea catapucia sipadus cappar
pimpinbrum minz dille vanchel alan
Von den samen die same vo eppfen
von dauci vo nesseln vo dille vo fries-
ham gauwe von pastnachen von pim-
brel vo mirretich von saffran vo
von saffran vo ort vo cotilli von timena
von affrodill Von den würtzeln die
wortzeln vo eppfen vo affrodillen von
fanchel vo cappen von acozi vo past-
nachen vo pyone vo cipi Vo holtzen
rüebarbard lignu aloes pilobalsam nü
cbem garioff die schelen citri itha-
marisius Von blattern die blatter
von citri thamar vnd von sane
den fruchten musat nüsse bitter man-
deln bitter drubel mertrubel fisici
dattelen pine suse nüsse Von den kor-
nern cancabeld citri rade sparagi g
sessen albes balsame honig wim mas-
saltze Von den adern der erde
ten dreche sarche ambra musch Nü
thu din augen vff was sachen vnder
disen sü die du bedarfest den lip me
zu erhitzen dan die in dem andern
capittel gesetzt sint Vnd en nütze kein
sachen du wissest den welliche gut
sint vnd welche bose vnd ügesiffig
Wan dü nü die kunst gast das dü
vnsern hiemel maist heis machen
i dem andern grade mit den vor-
geschrifen sachen od mit etzlichen vn-
der in die du dame wilt

Die künste das fünfte wesen
von den sachen die heis sint i de
dritten grade zu ziehen vnde zü
vnserm hiemel zu tude dz der den
influss der selbe vnsin libe brige so
wir sin bedürffet Das xix cap